



Löwenzahn Rundbrief N°4 September 2024

PDF-Newsletter von Burkhard Fecher
burkhard.fecher@web.de

Liebe Löwenzahn-Leser:innen,

Buntes Herbstprogramm:

Drei spirituelle und thematische Wanderungen mit allen Sinnen stehen im September und Oktober auf dem Programm (S.2-4). Auch kurzfristige Anmeldungen sind möglich, bitte dann bei mir. Mitfahrgelegenheiten können vermittelt werden.

Auf das **Konzert von Matthias Arndt**, einem Berliner Lieder(er)finder, bin ich besonders gespannt. Er ist ein Freund und hat eines meiner Lieblingslieder geschrieben mit dem Titel „Der Sommer feiert Abschied“. Das Original und eine besondere thematische Neufassung wird am 18.9. zu hören sein.



Tanztag mit meditativen und heilsamen Tänzen: 16.11. im Kreuzkloster Gemünden.

Eine ausführliche Einladung folgt im nächsten Rundbrief. 40 Personen waren im letzten Jahr dabei („Termine“ S.9).

Gesucht! - zweiter Aufruf:

Für eine neue Themenreihe, die in Gasthäusern oder auch als mehrteilige Reihe in Seminarräumen oder in freier Natur stattfinden könnte, haben sich seit dem ersten Aufruf im letzten „Löwenzahn“ zwei Personen gemeldet. Gerne können sich noch weitere Interessierte für ein Treffen im Herbst bei mir melden. Es soll um das Thema „**Resilienz**“ gehen, also um das „**was die Seele stark macht**“. In kleinen Einheiten kann das Thema niederschwellig „eingespielt“ werden. Dazu können Lieder, Bilder, Symbole, kleine Theater-Szenen, humorvolle Einlagen, eigene Erfahrungen, Gedichte und Geschichten, spirituelle und psychologische Impulse dienen. Haben Sie eine Idee und/oder ein Talent, das Sie zu diesem Thema einbringen können?

Besonderer Tipp für Paare: <https://www.wuerzburger-paartage.de>

Bitte beachten: Wichtig für sicheren Löwenzahn-Empfang!

Bei der Menge der Rundbrief-Verschickungen kann es vorkommen, dass der Löwenzahn in Ihrem SPAM-Ordner landet. Dem können Sie entgegenwirken, indem Sie **meine Mailadresse in Ihrem digitalen Adressbuch speichern**.

Lebendige und erfrischende Begegnungen mit Mensch und Natur im farbenfrohen Herbst wünsche ich Ihnen/Euch von Herzen, Burkhard Fecher

Veranstaltungen (1)

**Freitag, 20. September, 16.00 bis 19.00 Uhr,
Rundweg ab Karsbach**

Lebensperspektiven Achtsame Herbstwanderung mit allen Sinnen im Wald und am Wasser



Weggabelung nahe der Homburg

Start und Wegstrecke:

Wir treffen uns am Sportplatz in Karsbach. Die 6 Kilometer lange Strecke geht im ersten Teil bergauf in Richtung der Homburg und erfordert eine entsprechende Kondition. Die reine Gehzeit ist ca. 1,5 Stunden lang. Bitte sind Sie 10-15 Minuten vorher da für die Formalien und das Vorbestellen des Essens.

Programm und Einkehr:

Nicht nur poetische und musikalische Impulse im Wald, an einer Holzlege und entlang des Mühlenbaches vermitteln überraschende Sichtweisen auf das Leben. Bei dieser Wanderung mit allen Sinnen lernen Sie auch Achtsamkeitsübungen kennen, die wir gemeinsam durchführen. Ein „Perspektivenwechsel“ mit „Aha-Effekt“ will überraschen und anregen, in negativen Sichtweisen mit einer zweiten „Seh-Hilfe“ das Positive und Motivierende zu entdecken und im Alltag umzusetzen. Nachhaltige Erfahrungen bietet die herbstliche Natur mit ihrer Schatztruhe von „Starkmachern“.

Genuss zum Schluss, frisch und regional: Einkehr im „Wirtshaus zum Edelweiß“ in Gambach.

Veranstalter: Forum Soziale Bildung

Bodelschwinghstraße 23, 97753 Karlstadt,
in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Gemünden.

Begleit-Team:

Edith und Burkhard Fecher, Alfons Schlereth,
Heike und Joachim Koberstein.

Teilnahmegebühr: 4 Euro.

Packliste:

Sportliche, robuste Schuhe, Getränk,
evtl. Taschenschirm.

Mitfahrgelegenheiten sind möglich.

Anmeldungsmöglichkeiten:

*auch kurzfristig möglich, bitte mit Angabe von
Wohnort, Mailadresse und telefonischer Erreichbarkeit:*

* burkhard.fecher@web.de (09351-4166)

* info@benediktushoehe.de

(Forum Soziale Bildung, 09364-8098-0)

* alfons.schlereth@gmx.de (09358-202).



Eichengruppe am Wegrand

 **Forum Soziale Bildung**

KEB
Katholische
Erwachsenenbildung
im Bistum
Würzburg e.V.

Veranstaltungen (2)

**Wanderung mit allen Sinnen
am Freitag, 27. September 2024,
von 15:00 bis 18:15 Uhr um Schollbrunn**

Baumstarke Begegnungen Bäume und Natur als Lehrmeister und Kraftspender erleben



Baumgruppe zwischen zwei Stationen

Start und Wegstrecke:

Wir treffen uns am SC Sportgelände in Schollbrunn.

Von dort laufen wir über den Kirchelhof zurück zum Ort. Die reine Gehzeit ist etwas mehr als eine Stunde. Mit den Stationen sind wir etwas mehr als drei Stunden unterwegs auf gut begeharen Wegen.

Programm und Einkehr:

Wie Bäume brauchen wir Menschen Wurzeln, die uns helfen, den Herausforderungen des Lebens standzuhalten. Von einem „Resilienz-Baum“ der Bibel und besonderen Bäumen auf dem Weg können wir lernen, aufrecht zu stehen und eigene Kraftquellen zu erschließen. Vor Ort auf einer Streuobstwiese gibt es eine fachkundige Einführung in die Geheimnisse dieses einzigartigen Lebensraumes mit seiner unglaublichen Arten- und Lebensvielfalt. Wir überlegen, wozu uns dieses Wissen für unser Handeln zum Schutz unserer Um- und Mitwelt anregen kann. Mit allen Sinnen sind wir unterwegs. Mit einer Anleitung üben wir eine alltagstaugliche Entschleunigung im Gehen. Um 18:30 Uhr kehren wir im Gasthaus „Zur Sonne“ ein (eigene Rechnung).

Veranstalter: Forum Soziale Bildung

Bodelschwinghstraße 23, 97753 Karlstadt,
in Kooperation mit der **Pfarrei St. Heinrich und
Margaretha**, Schollbrunn, Pfarreiengemeinschaft
Haseltal-Himmelreich.

Referent:

Burkhard Fecher (Pastoralreferent i.R., Gemünden),

Begleit-Team:

Annette Grünewald und Kurt Pfenning (Schollbrunn)

Teilnahmegebühr: 4 Euro.

Packliste: Sportliche Schuhe, Getränk,
evtl. Taschenschirm.

Anmeldungsmöglichkeiten:

bitte bis 23. September mit Angabe von Wohnort,
Mailadresse und telefonischer Erreichbarkeit:

- * info@benediktushoehe.de (09364-8098-0)
- * burkhard.fecher@web.de (09351-4166)
- * annette@family-gruenewald.de (09394-99916)
- * kurt.pfenning@t-online.de (09394-994212)

> **Mitfahrgelegenheit ab Gemünden ist möglich!**

Übrigens: Bei dieser Wanderung können Sie Ihren Hund
gerne mitnehmen (bitte anmelden!).



Apfelbaum auf der Schollbrunner Streuobstwiese



Forum Soziale Bildung

KEB

Katholische
Erwachsenenbildung
im Bistum
Würzburg e.V.

Veranstaltungen (3)

**Spirituelle und thematische Wanderung
am Samstag, 12. Oktober 2024,
von 10.00 bis 13.00 Uhr in und um Binsbach**

Wegsymbole - Dem Leben Richtung und Tiefe geben

Start und Wegstrecke:

Treffpunkt ist am Parkplatz vor der Kirche in Binsfeld bei Arnstein.
Wir laufen ca. 5 Kilometer auf einem abwechslungsreichen und meist ebenen Rundweg, der zum Teil auch durch einen Wald führt.



Weiter Himmel bei Binsbach

Programm:

Thematisch geht es um Grundkompetenzen wie „meinen Stand und meine Perspektive finden“ oder um „kommunikationsfähig sein“. An markanten Wegpunkten wie einem Ort auf freiem Feld mit Weitblick oder einem Handymast wird das deutlich mit theoretischen Impulsen und einfachen Körperübungen. Eindrucksvoll wird die Begegnung mit einem mächtigen, sturmerprobten Baum sein. Er erzählt uns, wie wir Resilienz trainieren können, besonders wenn uns die Wunden des Lebens nicht verschonen. Das Kreuz als „Lebensbaum“ ergänzt diese Station mit einer künstlerischen Darstellung eines schon älteren Hungertuches. Es ist erstaunlich aktuell. Es weist auf die großen Herausforderungen unserer Zeit und eröffnet eine Hoffnungsperspektive. Lassen Sie sich überraschen von diesen und anderen Begegnungen. Eigene (Lieder-)Texte und sinnliche Erfahrungen werden einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen, der die Teilnehmenden auch im Alltag begleitet.

Einkehr:

Um 13.00 Uhr wartet im Pilgerhaus in Binsbach ein gastfreundliches Küchenteam. Für das Essen bitten wir um eine Spende als Beitrag für die Finanzierung des jährlichen Jugendlagers.

Veranstalter: Forum Soziale Bildung

Bodelschwinghstraße 23, 97753 Karlstadt,
in Kooperation mit der Pfarreiengemeinschaft
„Um Maria Sondheim“ (Arnstein)

Referenten:

Burkhard Fecher (Pastoralreferent i.R., Gemünden),
und Peter Schott (Gemeindereferent und Autor, Arnstein)

Teilnahmegebühr: 4 Euro.

Packliste: Sportliche Schuhe, Getränk,
ein Taschenschirm für alle Fälle.

Anmeldungsmöglichkeiten:

bitte bis 7. Oktober mit Angabe von Wohnort,
Mailadresse und telefonischer Erreichbarkeit:

- * info@benediktushoehe.de (09364-8098-0)
- * peterschott@gmx.de (0170 2640125)
- * burkhard.fecher@web.de (09351-4166)

> **Mitfahrgelegenheit ab Gemünden ist möglich!**



Verwundet und doch baumstark

Ein Konzert

Am Mittwoch, 18. September 2024 um 19:30 Uhr

auf der Kulturbühne Dachgeschoss Huttenschloss, Frankfurter Str. 2 in 97737 Gemünden

„Ein Glück kommt selten allein ...“

Konzert mit dem Berliner Lied(er)finder Matthias Arndt

Im Rahmen des „Kulturherbstes im Schloss“ kommt Matthias Arndt zwar solo, doch er bringt viele neue Lieder, die Gitarre, Akkordeon und Ukulele mit!

Er steht seit vielen Jahren auf der Bühne. Der gebürtige Brandenburger lebt und arbeitet seit Ende der Achtziger Jahre in Berlin und entdeckte schon früh seine Liebe zum Gesang. Den Spruch „Davon könnte ich ein Lied singen“ nimmt er seit über 30 Jahren wörtlich und macht sich immer wieder neu seinen Reim auf die Ungereimtheiten und großartigen Kleinigkeiten in seinem Garten und vor der Haustür ...

Freuen Sie sich auf Wortakrobatik, Lieder zum Mitsummen und auf Refrains mit Ohrwurmeffekt, auf ehrliche Texte und natürliche Musik - Lieder für Kopf und Bauch, wärmstens empfohlen zur schmerzfreien Dehnung der Stimmbänder und zur Lockerung der Zwerchfells!

Der Eintritt ist frei !!!!!

Eine Spende im Rahmen dieses „Hütchenkonzertes“ ist erwünscht.

Eine Anmeldung ist empfehlenswert, da die Plätze begrenzt sind. Geben Sie bitte Ihre Mailadresse bzw. Ihre Telefonnummer an, ebenso die Anzahl der Personen an, mit denen Sie zum Konzert kommen.

Anmeldungsmöglichkeiten:

* Burkhard Fecher: burkhard.fecher@web.de (09351/4166)

* Jürgen Sommerer (Stadtmarketing Gemünden): info@film-photo-ton.de (09351/605 7677).

Edith und ich freuen uns sehr auf dieses erste Konzert unseres Berliner Freundes in Gemünden.



Film Photo Ton
Museumverein e.V.

**Kulturherbst
im Schloss**

„Ein Glück kommt selten allein ...“

**Matthias
Arndt**

Lied(er)finder
aus Berlin

18.9.24

Kulturbühne Dachgeschoss Huttenschloss
Frankfurter Straße 2 • 97737 Gemünden

Einlass ab 19.00 Uhr **Beginn: 19.30 Uhr**

Plätze reservieren unter: Tel. 0171-1238739
oder per Email an: info@film-photo-ton.de

Eintritt frei! Spenden erbeten!

GEMÜNDEN

.... und zwei Abendgesänge

Abendgesänge Gemünden

in St. Peter und Paul am 29.09.24 um 19 Uhr

„Damit ihr Hoffnung habt“

mit der Gesangs- und Instrumentalgruppe GuIG aus Hammelburg

Unter der Leitung von Stefan Ammersbach bringt der Chor, der in diesem Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert, neue und ältere Lieder aus seinem reichhaltigen Repertoire zu Gehör, zum Teil a cappella und zum Teil begleitet von einer kleinen Instrumentalbesetzung.

Es erklingen Songs in verschiedenen Sprachen und Musikstilen, die von Hoffnung, Vertrauen, Liebe und der Sehnsucht nach Frieden erzählen. Diese Vielfalt und die meditative Moderation erzeugen im Publikum eine positive Spannung, die mitreißt, aber auch entspannt. So werden die Abendgesänge zu einem inspirierenden und hoffnungsvollen Tagesausklang - gerade in dieser schwierigen Zeit.

☆☆ Abendgesänge ☆☆



Ein musikalisch - spiritueller Ausklang des Sonntags im Pastoralen Raum Gemünden

Gesangs- und Instrumentalgruppe
Hammelburg GUIG

„DAMIT IHR HOFFNUNG HABT“



Sonntag, 29.09.2024

19.00 Uhr

St. Peter und Paul Gemünden



Abendgesänge Gemünden in St. Peter und Paul am 20.10.24 um 19 Uhr

„Dank für die Schöpfung – Erntedank“

mit dem Bläser- Ensemble

„Trettstein – Combo“

aus Gräfendorf und Umgebung

Mitsingbare „dankende“ Lieder aus dem Gotteslob rund um die Schöpfung und Erntedank werden zusammen mit meditativen Texten zur Dankbarkeit aus dem Glauben das Thema sein.

☆☆ Abendgesänge ☆☆



Ein musikalisch - spiritueller Ausklang des Sonntags im Pastoralen Raum Gemünden

Trettstein - Combo Gräfendorf
DANK FÜR DIE SCHÖPFUNG
ERNTEDANK



Sonntag, 20.10.2024

19.00 Uhr

Pfarrkirche St. Peter und Paul Gemünden



..... aus meiner Schatzkiste (1)

„Wort zum Wochenende“: **Trainingslager Dankbarkeit**

(Burkhard Fecher in der Main-Post am 7. Oktober 2022, leicht verändert)

Erntedank-Feiern im Oktober laden zum Innehalten ein. In diesem Jahr danke ich Gott für die reiche Ernte von Johannisbeeren im eigenen Garten und für Begegnungen, in denen ich Ermutigung, Kraft und Glück erfahren habe.

EFL-Beratungsstelle in Aschaffenburg: Eine Klientin bedankt sich für ihre neuen Perspektiven mit einer Spruchkarte „Das Leben geht weiter“. Ein Klient stellt stolz fest: „Ich habe einen richtigen Sprung gemacht“. Ich nicke und wachse selbst ein bisschen dabei.

Ein traumhafter Sommertag im Juli: Männerwanderung im Hafenlohrtal am Bohlensteg. Eine Holzbrücke spannt sich am Waldrand über die Hafenlohr. Wir erfrischen uns barfuß im Bachlauf. Begleitmusik: Ein Satz aus der Wassermusik von Händel und das Lied vom Wasserfloh („La pulce d’acqua“) des italienischen Barden Angelo Branduardi. Männer-Seelen hüpfen.

Die Zehn-Minuten-Pause im Gartenpavillon: Ich staune über die Farbenpracht der Schmetterlinge, die sich am Fliederbaum tummeln. Ein frecher Fink landet vor mir und schaut mich neugierig an.

Trotz Krieg in der Ukraine und vieler Krisen: Die meisten von uns sind Privilegierte. In unserem Land müssen wir nicht fürchten, verhaftet zu werden, wenn wir Unrecht anprangern wie kritische Reporter in Russland oder mutige Frauen im Iran. Trotz der langen Trockenzeit haben wir genug zu essen. Wir müssen nicht um das Leben unserer Kinder bangen, weil die medizinische Versorgung zu teuer oder zu weit weg ist wie in vielen Ländern Afrikas.

Psychologische Studien zeigen: **Dankbarkeit ist der größte Glücksturbo** für das persönlich empfundene Lebensglück. Das Trainingslager der Dankbarkeit ist täglich geöffnet. Machen Sie sich fit mit folgendem **Spickzettel**:

Sei dankbar für das Dach über deinem Kopf,

*für das Essen auf dem Tisch,
für Menschen, die zu dir stehen,
für Frieden und Freiheit.*

Denk daran:

*Nichts ist selbstverständlich in einer Welt,
in der so viele ohne Schutz und Heimat sind.
Schenke Gastfreundschaft.*

Literatur, Kunst und Musik mögen dich berühren.

*So finden deine Gedanken zur Weite,
deine Hände zum Gestalten,
deine Schritte zum Tanz.*

Hab Augen für den Zauber der Jahreszeiten.

*Sammele die Wärme des Sommers
und die Farben des Herbstes
für die dunklen Tage, die kommen.*

Hab Geduld mit den Menschen und ihren Macken.

*Geh ins Trainingslager der Dankbarkeit.
Wer schenkt, erhält das Vielfache zurück
und sammelt Glücksmomente.*

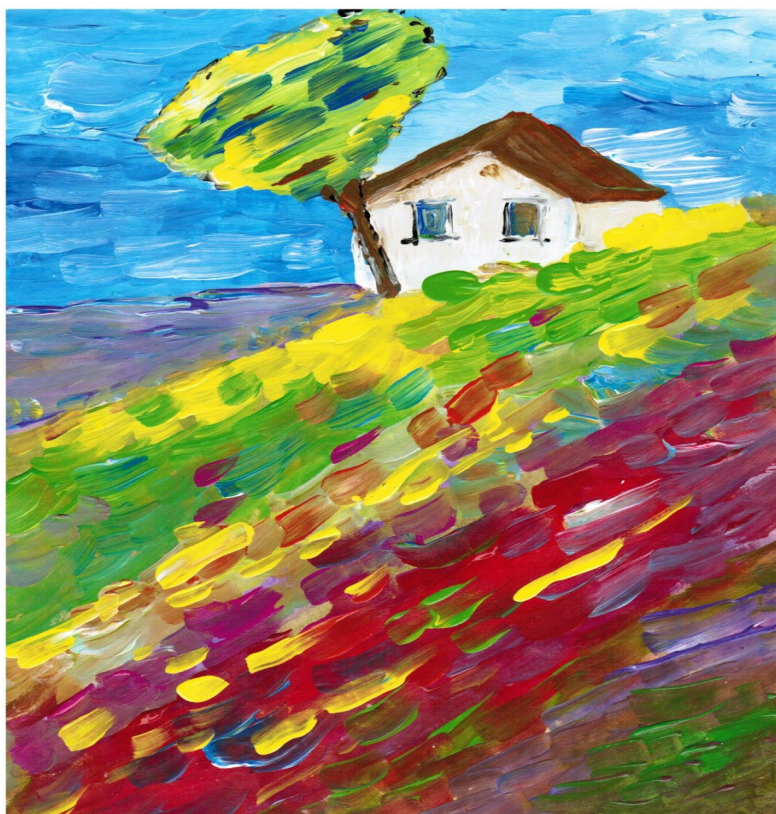


Bild: „Reiche Ernte“ von Doris Hopf / dorishopf.de in Pfarrbriefservice.de

..... aus meiner Schatzkiste (2)



Foto: Michael Bogedain
in Pfarrbriefservice.de

Eine Indianergeschichte: **Zwei Wölfe**

Schweigend saß der alte Indianer mit seinem Enkel am Lagerfeuer. Die Bäume standen wie dunkle Schatten, das Feuer knackte und die Flammen züngelten in den Himmel. Nach einer langen Weile sagte der Alte: „Manchmal fühle ich mich, als ob zwei Wölfe in meinem Herzen miteinander kämpfen. Einer der beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere aber ist liebevoll, sanft und mitfühlend.“ „Welcher der beiden wird den Kampf um dein Herz gewinnen?“, fragte der Junge. „Der, den ich füttere“, antwortete der Alte.

Ein Spiel und ein Ritual: **DOMINO**

Die Regeln des Domino-Spiel sind einfach und wohl allseits bekannt. Man kann es zu zweit oder mit mehreren Personen spielen. Unsere Ausgabe dieses Legespieles ist mindestens schon 40 Jahre alt. Meine Frau und ich haben es immer dabei, wenn wir in einer Gastwirtschaft einkehren. Nach der Bestellung ist das Domino-Spiel für uns ein schönes Ritual geworden bis das Essen kommt. Wir schreiben uns immer den Ort, das Datum und das Ergebnis der Spielrunden auf – Erinnerungen an unsere kleinen Auszeiten.



Unser Domino – immer dabei

Buch-Tipps meiner Sommer-Lektüre: **Zwei Romane und zwei Krimis**

* **Fünf Sommer mit dir** von **Carley Fortune**

„Wie ein unvergesslicher Sommer – eine Liebesgeschichte, die im Herzen bleibt.“ USA Today

* **Unser Tag ist heute** von **Virginie Grimaldi**

„Eine wunderbare Lektion über das Leben. Voller Humor und Aufrichtigkeit.“ Le Parisien

* **Miss Emily und der tote Diener von Higher Barton** von **Rebecca Michéle**

Ein gesellschaftskritischer Krimi aus Cornwall, der ins Jahr 1905 führt. Eine junge Londoner Suffragette, die sich für gleiche Rechte der Frauen einsetzt, stellt sich gegen unterdrückende Konventionen und klärt „nebenbei“ noch einen Mord auf.

* **Madame le Commissaire und das geheime Dossier** von **Pierre Martin**

Auch den inzwischen 11. Band mit der taffen Kommissarin Le Bonnet und ihrem chaotischen Assistenten Appolinaire habe ich mit großem Vergnügen gelesen. Die wunderbaren Landschaften, die Städte und Dörfer der Provence begleiteten mich dabei im Kopfkino - Duft von Lavendel und Zirpen der Zikaden inklusive.

CD-Tipps für alle Jahreszeiten (Hörproben unter „jpc“ oder auf „Youtube“):

* Leonard Cohen: **Live in London**

* David Gray: **White Ladder**

* Eddie Vedder: **Into The Wild**

* Quadro Nuevo: **Mare**

* Caroline No: **No No**

* Beth Hart: **My California**

* Colin Hay: **Fierce Mercy**

* Lizz Wright: **Dreaming Wide Awake**

* Klaus Hoffmann: **Flügel**

* Niels Frevert: **Paradies der gefälschten Dinge**



Termine

* Ein Konzert ...

Mittwoch, 18. September um 19.30 im Huttenschloss, Gemünden:

Programm „**Ein Glück kommt selten allein**“ mit dem Berliner Lied(er)finder Matthias Arndt

... und zwei Abendgesänge im Pastoralen Raum Gemünden, in der Kirche St. Peter und Paul

Der musikalisch – liturgische Sonntagabend – Ausklang lädt ein zum Entspannen, Ruhigwerden, Zuhören und Mitsingen (ca. 1 Stunde). Herzlich willkommen!

(1) Sonntag, 29. September um 19.00 Uhr

Abendgesänge mit der „**Gesangs- und Instrumentalgruppe „GUG“** (Hammelburg)

(2) Sonntag, 20. Oktober um 19.00

Abendgesänge mit der **Trettstein-Combo** (Gräfendorf und Umgebung)

* Spirituelle, thematische und therapeutische Wanderungen mit allen Sinnen

(1) Freitag, 20. September, 16.00 Uhr, ab Sportplatz in Karsbach

„**Lebensperspektiven**“ - **Achtsame Herbst-Wanderung mit allen Sinnen**

Begleitung: Alfons Schlereth, Heike und Joachim Koberstein, Edith und Burkhard Fecher

(2) Freitag, 27. September, 15.30 Uhr

Baumstarke Begegnungen - Bäume und Natur als Lehrmeister und Kraftspender erleben

Wanderung mit allen Sinnen bei Schollbrunn. Begleitung: Burkhard Fecher, Annette Grünwald und Kurt Pfenning

(3) Samstag, 12. Oktober, Binsbach, 10.00 Uhr

Wegsymbole - dem Leben Richtung und Tiefe geben

Thema und Programm: Fast ausschließlich eigene Texte von Peter Schott und neue Texte zu bekannten und unbekannt Liedern von Burkhard Fecher bilden die Gestaltungselemente inklusive sinnlicher Erfahrungen. Anschließend kulinarische Verwöhnung im Binsbacher Pilgerheim.

* Tanztage mit meditativen und heilsamen Tänzen

Samstag, 16. November im Kreuzkloster Gemünden von 09.30 bis 16.00 Uhr (mehr im Löwenzahn 5/2024)

Thema: „**Zwischen Himmel und Erde**“ mit **Referentin Heike Atzmüller** aus Schaippach.

Kosten: 38 Euro (inkl. Mittagessen und Kaffee)

Info bzw. Anmeldung ist schon jetzt möglich: edith.fecher@bistum-wuerzburg.de oder Tel. 09351/4166

„Schluss-Stein“ im Blick auf das Erntedankfest: Er möge sich zu uns an den Tisch setzen

Im Übrigen meine ich,
dass Gott uns das Geleit geben möge immerdar
auf unserem langen Weg zu unserer Menschwerdung.
Und er möge uns die vielen Streitigkeiten
von morgens bis abends verzeihen.
Das Hin- und Herlaufen zwischen den vielen Fronten,
und all die Vorwürfe, die wir uns gegenseitig machen,
möge er in herzhaftes Gelächter verwandeln
und unsere Bosheiten in viele kleine Witze auflösen.
Er möge in unsere Stube kommen
und unsere Habseligkeiten segnen,
unsere Tassen und Teller, die Kanne,
die Zuckerdose und den Salzstreuer,
die Essigflasche und den Brotkorb.
Ja, er möge sich zu uns an den Tisch setzen
und erkennen, wie sehr wir ihn alle brauchen,
überall auf der ganzen Welt.



Bild: Martha Gahbauer, in: Pfarrbriefservice.de

Hanns Dieter Hüsch, 1925-2005, Poet und Kabarettist

.....

Über diesen Rundbrief & Impressum

Der Löwenzahn-Rundbrief erscheint 5-6x jährlich im PDF-Format. Darin informiere ich über eigene Veranstaltungen, z.T. in Kooperation mit verschiedenen Bildungsträgern. Es gibt spirituelle Texte, Gedichte oder Geschichten, Buch-, Spiele- und Musik-Tipps.

Zwischen den Rundbriefen kann es auch mal einen Flyer geben, der auf aktuelle Veranstaltungen aufmerksam macht. Mit einer Nachricht an meine E-Mail-Adresse können Sie sich in meinen Verteiler eintragen lassen. Die Inhalte stelle ich selbst zusammen.

Burkhard Fecher

Dipl.-Theol., Pastoralreferent und Ehe-, Familien- und Lebensberater i.R.,
Neubergring 47, 97737 Gemünden
Telefon: 09351 4166
E-Mail: burkhard.fecher@web.de

Löwenzahn-Illustrationen: Simon Fecher
Dokumentenvorlage/Schrift: Florian Fecher

